

Bödecker, Friedrich

Stand: 24.01.2026

Geburtsdatum:	22. Juli 1896
Sterbedatum:	30. April 1954
Geburtsort:	Bockenem
Sterbeort:	Hannover
Wirkorte:	Hannover; Borwede <Twistingen>; Rüssel <Twistingen>
Tätigkeit:	Lehrer

Biographische Anmerkungen

Nach dem 1. Weltkrieg Volksschullehrer in Borwede (Twistingen) und dann in Rüssel (Twistingen); 1950-1952 am nds. Kultusministerium tätig; nach seinem Tod Umbenennung der kurz vorher gegründeten "Arbeitsgemeinschaft Buch, Film und Fernsehen" am 1. September 1954 in "Friedrich-Bödecker-Kreis e.V."; 1964 wurde sein Sohn Hans Bödecker 1928-2012) Vorsitzender

Weitere Quellen

- (<http://www.boedecker-kreis.de/>)

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1034655574](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 11.04.2012